

Sommerach stellt sich vor

Sommerach, ein historisch gewachsener Weinort mit rund 1.400 Einwohnern, liegt an der südlichen Mainschleife auf der romantischen Weininsel. Sommerach gehört zu den schönsten und zukunftsfähigsten Dörfern Deutschlands und Europas.



Sommerach hat es geschafft: Beim Dorfwettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft - Unser Dorf soll schöner werden" wurde der Weinort auf Landesebene 2012 und auf Bundesebene 2013 mit der Goldmedaille ausgezeichnet! 2014 erreichte der Weinort beim europäischen Wettbewerb "Entente Florale" ebenfalls die Goldmedaille.

Einige der berühmtesten Bildstöcke Frankens weisen den Weg nach Sommerach. Aus der Entfernung wird die Ortsilhouette durch den steil aufragenden Turm der aus der Spätgotik stammenden Pfarrkirche geprägt. Eine gut erhaltene Wehrmauer aus dem 15. und 16. Jahrhundert mit Wehrtürmen und Toren umschließen einen Ortskern, der aufgrund seiner Geschlossenheit und Anmut in Franken recht einmalig ist.

Betritt der Besucher das Dorf, ist er sofort gefangen von einer barocken Bilderbuchkulisse. Ein Ensemble von stolzen Bürgerhäusern und schmucken Fachwerkbauten verleihen dem Ort seinen besonderen, malerischen Reiz. Fast fühlt man sich um Jahrhunderte zurückversetzt.

Schon seit dem 11. Jahrhundert ist die Lebensader des Dorfes der Wein. Er hat die hiesige Lebensart und Atmosphäre seither geprägt.

140 Winzerfamilien pflegen 250 ha Weinberge. Neben dem über 100-jährigen Winzerkeller, der ersten Winzergenossenschaft Frankens, erzeugen 30 weitere Weingutsbetriebe hervorragende und bekömmliche Weine in den Lagen Katzenkopf, Engelsberg und Rosenberg. Vom leichten, spritzigen Sommerwein bis hin zu erlesenen Tropfen - es sind von der Sonne und Muschelkalkboden verwöhnte Weine.

